

Niederschrift

über die 7. öffentliche Sitzung des Jugend-, Sport- und Kindergartenausschusses der Gemeinde Barum am Donnerstag, 09. April 2015, um 20.00 Uhr im Gasthaus Flindt, Alte Dorstraße 1 in Barum

Die Ausschussmitglieder und übrigen Ratsmitglieder wurden mit Schreiben vom 02.04.2015 unter Bekanntgabe der nachstehenden Tagesordnung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit.
2. 1. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 23.10.2014
5. Jahresbericht von Frau Fröchling über die Jugendarbeit
6. Jahresbericht der stellvertretenden Leiterin des Kindergarten Barum
7. Haushalt 2015
 - Ergebnishaushalt
 - Finanzhaushalt
 - Investitionsplan
 - Stellenplan
 - Haushaltssatzung
8. Mitteilungen des Bürgermeisters
9. Anfragen und Anregungen
10. 2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)
11. Beendigung der öffentlichen Sitzung

Es waren anwesend:

Bürgermeister	Torsten	Rödenbeck	
Ratsmitglied	Dörte	Koch	- Vorsitzende -
Ratsmitglied	Sven	Behr	
Ratsmitglied	Heide	Fehling	
Ratsmitglied	Markus	Grube	- stv. Vorsitzender -
Ratsmitglied	Sven	Lehmann	

Gäste:

Samtgemeindejugendpflegerin	Malena	Fröchling
stv. Leitung des Kindergartens Barum	Anja	Bößow
Frau	Tina	Malyska-Allerheiligen

Beratungsergebnisse:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr, begrüßt zunächst alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit der Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

RM Maren Wiegel ist erkrankt und wird von RM Sven Lehmann vertreten.

2. 1. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)

Frau Malyska-Allerheiligen stellt das Spielplatzkonzept der Grundschule Horburg anhand vorliegender Planungen ausführlich vor. Sie bittet um einen gemeindlichen Zuschuss in Höhe von € 5.000,00. Es

wird erörtert, dass eine gemeindliche Patenschaft für zwei Spielgeräte besser wäre. Der Ausschuss sucht sich zwei Spielgeräte aus, deren addierten Kosten sich auf € 8.000,00 belaufen. Der Zuschuss soll gewährt werden, zumal es sich um Kinder unserer Gemeinde handelt. Außerdem benutzen auch Kindergartenkinder den schulischen Spielplatz.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde den Ausschussmitgliedern und den übrigen Ratsmitgliedern mit Schreiben vom 02.04.2015 ordnungs- und fristgemäß zugestellt. Die Vorsitzende stellt die Tagesordnung in der vorliegenden Form fest.

4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 23.10.2014

Die Niederschrift über die Sitzung vom 23.10.2014 wird mit drei Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen genehmigt.

5. Jahresbericht von Frau Fröchling über die Jugendarbeit

Frau Fröchling von der Samtgemeindeverwaltung stellt ihren Jahresbericht über die Jugendarbeit in der Gemeinde Barum vor. Insoweit wird auf die Anlage zum Protokoll verwiesen.

6. Jahresbericht der stv. Leiterin des Kindergarten Barum

Die stv. Kindergartenleiterin Anja Bößow stellt den Jahresbericht des Kindergarten Barum vor. Auch insoweit wird auf die Anlage zum Protokoll verwiesen.

7. Haushalt 2015

RM Grube stellt Anträge der CDU-Fraktion zum Haushalt 2015 vor. Die Anträge sind den Fraktionen zuvor übergeben worden. Für diesen Ausschuss maßgeblich sind die Anträge zur Herstellung von Begrüßungs- und Hinweistafeln und auf Zahlung von Zuschüssen an den Förderverein der FF Barum zur Anschaffung einer Küche im Gerätehaus und den Förderverein der Grundschule zur Erneuerung des Außengeländes resp. Spielplatzes der Grundschule Horburg. BM Rödenbeck macht deutlich, daß er hierauf im Rahmen seines Haushaltsvortrages eingehen werde.

BM Rödenbeck ergänzt den Erläuterungsvorbericht zum Haushalt dahingehend, daß der empfohlene jährliche Dauerzuschuß für den TC Barum in Höhe von € 1.500,00 fehle. Demgemäß müßte dieser Betrag unter dem Produkt 42101 Konto 4318000 hinzugefügt werden. Hiernach bittet BM Rödenbeck den Ausschuss, seinen Haushaltsvortrag im Rahmen des Teilergebnishaushalts nachzuvollziehen.

Produkt 36501:

BM Rödenbeck weist darauf hin, daß die Zuweisungen für den Kindergarten von € 70.000,00 im Jahre 2014 auf € 32.700,00 im Jahre 2015 zurückgegangen seien. Grund hierfür sei vor allem, daß derzeit keine Integration stattfindet. Des weiteren weist er darauf hin, daß die Elternbeiträge von € 77.000,00 im Jahre 2014 auf € 75.000,00 im Jahre 2015 zurückgegangen seien, obwohl deutlich weniger Kinder im Kindergarten betreut werden. Hintergrund sei die Erhöhung der Elternbeiträge. Unter Erträgen aus Verkauf wird das Mittagessen gebucht. Insoweit hat es im letzten Jahr eine Umstellung gegeben, weil das Mittagessen seither aus diversen Gründen an die Samtgemeinde zu zahlen sei, die Mittagessen genau abrechnet. BM Rödenbeck bittet darum, für die mit der Samtgemeinde grundsätzlich geplante Heizungssanierung resp. –unterhaltung € 5.000,00 zusätzlich unter dem Konto 4211000 Unterhaltung für Grundstücke und bauliche Anlagen zur Verfügung zu stellen. Ob die Maßnahme im Haushaltsjahre 2015 umgesetzt wird, werden die Gespräche mit der Samtgemeindeverwaltung dann zeigen. Hier geht es jedoch nur darum, zunächst Mittel einzuplanen und damit zur Verfügung zu stellen. BM Rödenbeck weist schließlich darauf hin, daß die Personalaufwendungen von € 374.700,00 im Jahre 2014 auf nun € 334.000,00 im Jahre 2015 reduziert werden konnten. Hintergrund ist, daß einige Mitarbeiterinnen die Gemeinde zwischenzeitlich verlassen haben.

Unter dem Strich weist das Produkt Kindergarten ein Jahresdefizit in Höhe von € 193.000,00 auf. Im Vorjahr waren es noch fast € 12.000,00 mehr.

Produkt 36502:

BM Rödenbeck weist darauf hin, daß es sich hierbei lediglich um die jährlichen Abschreibungen in Höhe von € 4.000,00 handelt für den der Samtgemeinde gewährten Zuschuss zum Bau der Krippe in Höhe von € 40.000,00. Die Krippe befindet sich bekanntlich nicht in gemeindlicher Trägerschaft.

BM Rödenbeck weist darauf hin, daß bei Produkten 36601 Kinderspielplätze und 36602 Jugendclub keine Veränderungen zum Vorjahr eingetreten seien.

Produkt 42101:

BM Rödenbeck weist darauf hin, daß die Zuweisungen noch zu erhöhen seien. Auf den vergessenen jährlichen Dauerzuschuß für den TC Barum von € 1.500,00 habe er eingangs hingewiesen. Hinzu kommen € 3.000,00 für den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Barum sowie € 8.000,00 für den Förderverein der Grundschule Horburg. Insgesamt errechnen sich somit Zuweisungen in Höhe von € 18.000,00. Zum Zuschuss für den Förderverein der Grundschule verweist BM Rödenbeck auf Vortrag von Frau Malyska–Allerheiligen. Zum Zuschuß für den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr weist BM Rödenbeck darauf hin, daß € 7.000,00 für die Anschaffung der Küche fehlen. Dem Förderverein sei ein sehr günstiges Angebot für eine Küche unterbreitet worden, bei dem der Küchenhersteller auf Gewinne verzichte und den EK weiterleite. Die Samtgemeinde gibt € 4.000,00 hinzu. Das Budget für den Bau des Feuerwehrgerätehauses ist jedoch ausgeschöpft, zumal Einweihungsfeierlichkeiten noch bezahlt werden. Der Förderverein ist an die Gemeinde herangetreten, um einen Zuschuß in Höhe von fehlenden € 3.000,00 zu erhalten. Nach Einschätzung von BM Rödenbeck sollte eine Wertschätzung gegenüber der Feuerwehr durch Gewährung des Zuschusses erfolgen.

Der Jugend–, Sport– und Kindergartenausschuß empfiehlt dem Rat einstimmig, für die Zuweisungen insgesamt € 18.000,00 einzustellen, dem TC Barum den jährlichen Dauerzuschuß in Höhe von € 1.500,00 beginnend ab dem Haushaltsjahr 2015 zu gewähren, dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Barum einen Zuschuß für den Erwerb einer neuen Küche in Höhe von € 3.000,00 und dem Förderverein der Grundschule Horburg den Zuschuß zur Umgestaltung des Außengeländes/Spielplatzes in Höhe von € 8.000,00 zu gewähren.

Produkt 42401:

BM Rödenbeck weist darauf hin, daß er zur Wiederherstellung des Sportplatzes € 5.000,00 eingeplant habe. Hierbei gehe es ferner um Anschaffung neuer Fußballtore. Allerdings habe er mit Herrn Meier von der Samtgemeindeverwaltung inzwischen abgestimmt, daß die Samtgemeinde den Sportplatz auf eigene Kosten wiederherstellen werde. Gleichwohl möchte BM Rödenbeck an Unterhaltungskosten in Höhe von € 5.000,00 festhalten, was im Ausschuß begrüßt wird.

Hiernach geht BM Rödenbeck den Teilinvestitionsplan durch, soweit dieser diesen Ausschuss betrifft.

Zum Produkt 36501 Kindergarten weist er darauf hin, daß lediglich € 4.000,00 für neue Investitionen eingeplant seien, weil der Kindergarten neue Anschaffungen derzeit nicht plane. Zum Produkt 36601 Kinderspielplätze weist BM Rödenbeck darauf hin, daß zur Neuherstellung des Spielplatzes St. Dionys Gelder zur Verfügung zu stellen sind. Im Vorjahr waren € 20.000,00 vorgesehen. Der Ausschuss habe anlässlich seiner Sitzung am 23. Oktober 2014 nun € 45.000,00 vorgesehen. Die Ausschussmitglieder diskutieren für die Höhe der zur Verfügung zu stellenden Geldbeträge und weisen darauf hin, daß der Spielplatz aufgrund seiner Lage und Enge nicht viele Möglichkeiten biete, um dort einen attraktiven Spielplatz errichten zu können. RM Fehling weist darauf hin, daß € 30.000,00 auskömmlich seien. RM Grube möchte an den empfohlenen € 45.000,00 festhalten, zumal die Einplanung dieser Geldbeträge noch nicht bedeute, daß diese tatsächlich auch ausgegeben werden müßten.

Der Jugend–, Sport– und Kindergartenausschuß empfiehlt dem Rat mit vier Ja–Stimmen und einer Nein–Stimme, € 30.000,00 für den Spielplatz in St. Dionys einzustellen.

Der Jugend–, Sport– und Kindergartenausschuß empfiehlt dem Rat einstimmig, den Haushalt 2015 entsprechend des vorliegenden Entwurfes mit vorstehenden Änderungen zu beschließen.

8. Mitteilungen des Bürgermeisters

BM Rödenbeck weist darauf hin, daß für Grünabfallsäcke fortan höhere Einkaufspreise durchgegeben worden seien, daß der Sportplatz Barum voraussichtlich Mitte April, Anfang Mai hergerichtet werde, daß seit der Sitzung im Oktober 2014 das Kindergartenkonzept nicht mehr hinterfragt worden sei, daß

die Beteiligung anlässlich des gemeindlichen Umwelttags unterdurchschnittlich und damit enttäuschend gewesen sei, und dass eine halbe Tonne Müll gesammelt worden sei.

9. Anfragen und Anregungen

RM Lehmann bedankt sich bei Frau Malyska-Allerheiligen für die sehr anschauliche Darstellung des Spielplatzes Horburg und weist darauf hin, daß ein Hubschraubereinsatz zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners im Mai geplant sei und deswegen die Kreisstraße zwischen Barum und St. Dionys kurzzeitig gesperrt werden müsse.

RM Grube weist darauf hin, daß er eine Wiederholung des Neubürgerempfanges für November plane und in Kürze diesbezügliche Informationen auf die Webseiten setzen werde.

10. 2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)

Keine Anfragen.

11. Beendigung der öffentlichen Sitzung

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern und den Anwesenden und schließt die Sitzung um 22.15 Uhr.

(Koch)
Vorsitzende

(Rödenbeck)
Bürgermeister

(Rödenbeck)
Protokoll